

GEMEINDEBRIEF



St.-Johannis-Kirchgemeinde- und
Christuskirchgemeinde Plauen
Kirchgemeinden Straßberg und Oberlosa

Ausgabe: Dezember 2017 / Januar 2018



Auch das
kleinste Licht
strahlt im
Dunkeln
Wärme aus

Liebe Leser,

wenn es darum geht, was von „denen da oben“ kommt, bin ich irgendwie zwi-
gespalten. Einerseits hoffe und erwarte ich, dass die Verantwortlichen in Staat,
Gesellschaft und Kirche die Angelegenheiten des Lebens für mich und das
ganze Land in eine gute Richtung lenken. Dazu sind sie schließlich gewählt
oder angestellt. Andererseits möchte ich mir nicht gern „von oben“ in mein
Leben reinreden lassen. Ich möchte selbstbestimmt leben und mich nicht gän-
geln lassen.

Im ersten Kapitel des Lukasevangeliums ist ein Loblied des Priesters Zacha-
rias überliefert. Er drückt in diesem Lied seine Freude über die Geburt seines



Sohnes Johannes aus, der ihm und seiner Frau Elisa-
beth wider alle Erfahrung noch im hohen Alter geschenkt
wurde. Dieses persönliche Wunder ist für Zacharias ein
Zeichen dafür, dass Gott sich in Kürze seinem ganzen
Volk zuwenden wird. Schon bald wird „die herzliche
Barmherzigkeit unseres Gottes“ die Menschen „besu-
chen“: Das „aufgehende Licht aus der Höhe“ wird denen
erscheinen, „die sitzen in Finsternis und Schatten des
Todes“ und wird „unsere Füße auf den Weg des Frie-
dens“ richten. Soweit der sog. „Lobgesang des Zacha-
rias“, den der Evangelist Lukas als eine Weissagung der
baldigen Geburt Jesu verstanden haben will: in Jesus
neigt sich Gott vom Himmel zur Erde; er will sie „besu-
chen“. Damit ist das Thema des Advents angesprochen:
Gott wird sich zur Erde neigen und er hat es schon getan
– in dem Kinde in der Krippe. Wir leben zwar noch in der
„Finsternis“ der Alltagssorgen und –herausforderungen;
unser Land und die ganze Welt kranken an Spaltung
und Streit; das Vertrauen in die Verantwortungsträger
schwindet. Viele Menschen tun sich schwer in dieser
Situation.

Wir dürfen uns aber sagen lassen: Gott ist mit uns; des-
halb halten wir durch. Er wird die Welt vollenden; darum
können wir hoffen. Er ruft uns in die Nachfolge seines
eingeborenen Sohnes; so wissen wir, wie wir leben
sollen. Das ist weder Vertröstung noch Gängelei. Des-
halb bin ich dabei.

Ihr Hans-Jörg Rummel

„Eine Gemeinde leben“ -**Gottesdienst zur Bildung der Stephanuskirchgemeinde Plauen****Sonntag, 07. Januar 2018, 10:00 Uhr, Stephanuskirche Oberlosa**

Mit dem Jahreswechsel entsteht die Stephanuskirchgemeinde Plauen. Sie umfasst die Gebiete der dann vereinigten Christuskirchgemeinde und der Kirchgemeinde Plauen-Oberlosa und ist deren Rechtsnachfolger. Die Kirchenvorstände beider Gemeinden haben sich in den vergangenen Monaten intensiv mit der Situation der Gemeinden und ihrer Zukunft auseinandergesetzt. Dazu wurde eine Konzeption erarbeitet, die in Teilen der Gemeinden schon engagiert diskutiert wurde. Die Konzeption liegt in der Christuskapelle sowie im Pfarrhaus Oberlosa zur Einsicht aus und kann auf Wunsch kopiert oder per Email zugeschickt werden.

Auf Gemeindeversammlungen bestand und besteht darüber hinaus die Gelegenheit, sich zu informieren und Fragen sowie Anregungen und Kritik zu äußern. Die Gemeindeversammlung in Oberlosa am 23. November überschneidet sich mit der Drucklegung dieses Gemeindebriefes. Eine zweite Versammlung ist für Sonntag, den 3. Advent, nach dem Gottesdienst in der Christuskapelle geplant. Der Kirchenvorstand ist dankbar für Rückmeldungen, weil sie die Qualität unserer Arbeit verbessern helfen.

Am 7. Januar 2018 feiern wir gemeinsam mit den Schwestergemeinden den Gottesdienst zur Vereinigung. Er steht unter dem Motto „Eine Gemeinde leben“. Gemeinde sein ist mehr als einen gemeinsamen Rechtsträger zu haben. Zum Gemeindeleben gehört Kontakt zueinander, voneinander wissen, miteinander Freude und Leid teilen. Einige aus beiden Gemeinden haben sich schon aufgemacht und begonnen, den ihnen unbekanntem Teil der neuen Gemeinde zu entdecken. Wir möchten gern, dass auch Sie sich aufmachen und der Stephanuskirchgemeinde die Chance geben, zu wachsen! (ST)

Gemeindeversammlung der St.-Johannis-Kirchgemeinde**Sonntag, 3. Dezember, ca. 11:30 Uhr (nach dem Gottesdienst), Johannissaal**

Alle Gemeindemitglieder sind zur jährlichen Gemeindeversammlung eingeladen. In ihr informiert der Kirchenvorstand über aktuelle Entwicklungen und zukünftige Herausforderungen. Die Gemeindemitglieder können Fragen stellen und Anregungen geben. Nach der Versammlung wollen wir gemeinsam zu Mittag essen. Bitte melden Sie sich zum Essen telefonisch im Pfarramt an. (HR)

AMIN-Adventsfeier zur Begegnung

Dienstag, 5. Dezember, ab 17:00 Uhr, Lutherhaus (Dobenastr. 12)

Der Arbeitskreis für Migration und Integration der Evangelischen Allianz Plauen (AMIN) lädt Migranten und besonders auch Deutsche aus unseren Gemeinden zu einer Adventsfeier ein. Der ungezwungene gemeinsame Abend soll ein gegenseitiges persönliches Kennenlernen ermöglichen. Es gibt reichlich Essen und Trinken - eine Mischung aus persischen, afghanischen und deutschen Speisen! Selbstverständlich werden Weihnachtslieder erklingen. Es gibt ein Bastelangebot und natürlich kommt auch die christliche Weihnachtsbotschaft zur Sprache: deutsch, arabisch und farsi. Nach dem ersten Programmteil geht es ca. 19:30 Uhr in die Johanniskirche zur Besichtigung des Weihnachtsaltars und des Nordturmes mit den Kirchenglocken. Wer bei der Durchführung der Feier behilflich sein möchte, kann dazu schon ab 15:30 Uhr in das Lutherhaus kommen; wenn möglich dazu bei Frau Manuela Mehringer-Pöhlmann melden (0151 15566877). (HR)

AMIN sucht Paten für alleinstehende männliche Migranten

Sich in unsere vogtländische Lebenswelt wirklich zu integrieren, fällt vielen Migranten schwer. Und das ist oftmals kein böser Wille, sondern es fehlt an intensiven Kontakten zwischen Asylsuchenden und Einheimischen. Es gibt auch einige wenige Migranten, die schon sehr gut integriert sind und sogar einen Ausbildungsplatz oder eine Arbeit gefunden haben. Das haben sie vor allem deswegen geschafft, weil sie Paten hatten, die sich persönlich sehr gekümmert haben. Solche Patenschaften sind also außerordentlich erfolgreich. Deshalb ruft der Arbeitskreis für Migration und Integration der Evangelischen Allianz Plauen (AMIN) zu derartigen Patenschaften auf. Ein besonderes Anliegen ist die Begleitung von konvertierten Migranten, die ein neues Leben mit Jesus Christus begonnen haben. Wer sich angesprochen fühlt und einem jungen Mann beistehen möchte, möge sich bitte an den Ansprechpartner des Kirchenbezirkes für die Arbeit mit Migranten, Pfarrer Andreas Gräßer (01607563621), oder an den Vorsitzenden von AMIN, Thomas Berger (nach 18:00 Uhr / 03741-3919796), wenden. Eine Möglichkeit zum ersten Kennenlernen könnte auch die oben angekündigte Adventsfeier am 5. Dezember im Lutherhaus sein. Eine weitere gute Möglichkeit zur Begegnung und zum Kennenlernen ist das Begegnungscafé im katholischen Gemeindehaus (Gustav-Adolf-Straße), welches jeden Donnerstag um 17:00 Uhr angeboten wird. Ansprechpartner sind hier Frau Sörgel und Herr Schmitz. (HR)

„Ein Kind wird kommen, das Frieden bringt“ (Familiengottesdienst mit dem Kinderhaus „Spatzennest“)

10. Dezember (2. Advent), 10:00 Uhr, St.-Johanniskirche

Im Lukasevangelium erfahren wir, dass Maria große Erwartungen mit dem Kind verbindet, das sie bekommen soll. Was diese Erwartung für uns Heutige bedeutet, darum wird es in diesem Gottesdienst gehen. Wir dürfen uns auf Beiträge aus dem Kinderhaus „Spatzennest“ freuen. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es wie immer Gebäck, Getränke und einen Imbiss. Zudem werden Bastelmöglichkeiten angeboten. (HR)



Ökumenische Nacht der Lichter mit Gesängen aus Taizé

Mittwoch, 13. Dezember, 19:00 Uhr, St-Johannis-Kirche

„Das Licht scheint in der Finsternis“, heißt es in dem weihnachtlichen Textabschnitt des Johannesevangeliums (Joh 1,5a). Gemeint ist Jesus Christus; er will das Licht des Lebens sein - für unsere Welt und für jeden Einzelnen. Daran erinnert die Ökumenische Nacht der Lichter. Es handelt sich dabei um ein meditatives Abendgebet im Schein vieler Kerzen. Geprägt ist das Gebet durch die charakteristischen Gesänge aus Taizé; das sind Anbetungslieder, die in vielfacher Wiederholung gesungen werden. Alle können in diese Gesänge einstimmen, die vom Chor und Instrumentalisten begleitet werden. (HR)



Adventsvesper-Singen

Samstag, 9. Dezember, 16:00 Uhr, Stephanuskirche Oberlosa

Stellen Sie sich vor, Sie kommen in die Stephanuskirche, auf dem Adventskranz leuchten zwei Kerzen, draußen ist es schon dämmerig. Gesang ertönt, Sie hören Adventslieder, Melodien, die Ihnen vielleicht schon aus Kindertagen vertraut sind. Eine Lesung, ein Gedicht vielleicht, und dann singen Sie selbst, „Es kommt ein Schiff geladen“. Es wird warm ums Herz, ein bisschen wenigstens, Sie schwingen sich ein in das adventliche Warten auf das Christuskind.

So könnte es sein zum Adventsvesper-Singen. Wir freuen uns, dass wir den Kirchenchor Theuma-Altensalz gewinnen konnten, für uns zu singen.

Ab 15 Uhr lädt der Dorfverein Oberlosa zu Kaffee und Stollen/Spekulatius/etc. rund um die Kirche ein. Wir danken an dieser Stelle herzlich für die gute Gemeinschaft!
(ST)



Weihnachtliche Turmführungen in der Johanniskirche

**Samstage 2., 9. und 23. Dezember und Sonntage 3. und 10. Dezember,
Beginn: jeweils 17:00 Uhr**



Eingeladen wird zu Führungen mit weihnachtlichen Geschichten (auch für Kinder). Treffpunkt ist der Außeneingang am Nordturm der Kirche. Auf dem Weg nach oben werden die neuen Glocken und das Turmmuseum vorgestellt. Und von der Plattform des Turmes aus können die Besucher einen herrlichen Blick auf den Weihnachts-

markt und die Lichter der Stadt erleben. Die Teilnehmerzahl darf 30 Personen nicht überschreiten. Der Eintritt ist frei; es wird aber um Spenden gebeten.

(Stefan Schädlich)

Ökumenische Andacht mit dem Friedenslicht aus Bethlehem

Mittwoch, 20. Dezember, 18:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche

Die Friedenslichtaktion 2017 steht in Deutschland unter dem Motto: „Auf dem Weg zum Frieden“. Nach Plauen wird es von Pfarrer Claus-Heinz Bahmann und zwei „Friedenslichtkindern“ geholt. Eines dieser Kinder ist Vicky Spinnler aus der Johanniskirche. Sie sagt: „Ich freue mich riesig, dass ich für alle Menschen der Stadt Plauen das Friedenslicht aus Österreich holen darf. Das Licht kommt ja direkt aus der Geburtsgrotte von Jesus in Betlehem. Hoffentlich bringen viele Leute ihre Laternen in die Johanniskirche mit, damit sie ihre Kerze am Friedenslicht anzünden und das Licht mit nach Hause nehmen können.“ Dem ist nichts hinzuzufügen. (HR)



Unsere Krippenspiele

Freitag,	23. Dezember	16:00 Uhr Kapelle Neundorf
Samstag,	24. Dezember	15:30 Uhr St.-Johannis-Kirche
		15:30 Uhr Christuskapelle
		17:00 Uhr Kirche Straßberg
		17:00 Uhr Stephanuskirche Oberlosa



Adventsfeier für SeniorInnen in Oberlosa

Mittwoch, 20. Dezember 2017, 14.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Oberlosa

Alles wie gehabt - und genau so soll es sein. Wir laden herzlich ein zur Senioren-Adventsfeier! Neben Kaffee und Stollen, der kleinen Andacht vom Pfarrer und besinnlichen Adventsliedern, soll dieses Jahr noch „eine kleine musikalische Note“ dazukommen: Claudia Köcher singt, Chris Meyer sitzt am Piano und Sven Petzoldt spielt Cello. Was da rauskommt, hören Sie am besten selbst. Darauf freuen können Sie sich schon allemal! (ST)

Adventsfeiern der Johanniskirche

Neundorf: Donnerstag, 7. Dezember, 15:00 Uhr, Gemeindehaus Kobitzschwalder Str. 9
Thiergarten: Freitag, 8. Dezember, 15:00 Uhr, Gaststätte „Zur Scheune“
Innenstadt: Dienstag, 19. Dezember, 15:00 Uhr, Pfarrhaus St. Johannis



Herzliche Einladung zu gemütlichem Beisammensein, frischem Kaffee und gutem Stollen. Natürlich erklingt das eine oder andere Advents- oder Weihnachtslied. Und es ist Zeit für besinnliche Gedanken. Wer zur Adventsfeier in Thiergarten kommen will, möchte sich bitte bei Frau Marga Nieghorn (Tel. 03741/229152) anmelden. (HR)

Neuer Weihnachtsbaumschmuck

Schon vorab, eine kleine Vorfreude auf den neuen Baumbehang, der dieses Jahr in unserer Stephanuskirche zu sehen ist. Große und kleine Helfer haben die schönen Papierringel, Filzherzen und Strohsterne hergestellt und hatten viel Spaß dabei.

Herzlichen Dank dafür! (KG)



Eine viertel Stunde Stille im Advent

**Täglich vom 18. bis 23. Dezember, um 19:30 Uhr,
in der Stephanuskirche Oberlosa**

Stille – ein Erlebnis, dass wir in unserer heutigen Zeit nur selten wahrnehmen. Es gibt nur wenige Orte, an denen wir Stille erleben und auf uns wirken lassen können. Kirchen sind solche Orte. Wir wollen auch dieses Jahr wieder an den letzten sechs Abenden der Adventszeit in unserer Stephanuskirche der Stille besonderen Raum geben. Sie sind eingeladen, zur Ruhe zu kommen, vor sich selbst und vor Gott. (MG/ST)



Singt dem Herrn und lobt Ihn!

Neuer Singe- und Gesprächskreis in Oberlosa.

Zu unserem großen Bedauern haben in den vergangenen Monaten mehrere wertvolle Stimmen unseren Chor verlassen. Die Gründe dafür sind sehr vielfältig. Dadurch ist eine kraftvolle Ausgestaltung des Gottesdienstes leider kaum noch möglich. Doch die Gemeinschaft und der Lobpreis Gottes durch Gesang sind uns wichtig. Sie sollen weiterhin ein fester Bestandteil in der Gemeinde bleiben. Daher haben wir uns zu einem Singe- und Gesprächskreis zusammen gefunden. Wir treffen uns im 14-tägigen Rhythmus im Pfarrhaus in Oberlosa, in der Regel den 2. & 4. Donnerstag im Monat, 19:30Uhr. Die genauen Daten werden im Gemeindebrief bekannt gegeben. Alle, die Lust haben, dem Herrn durch Gesang zu preisen und dem Alltag durch gemeinsame Gespräche über Gott und die Welt zu entfliehen, sind uns ganz herzlich willkommen (siehe Seite 26). Auch Männer dürfen sich angesprochen fühlen, unseren Kreis mit ihrer Stimme, Instrumentalbegleitung oder eigenen Gedanken und Anregungen zu bereichern. Christina Thunger

Kreis „Frauensachen“ in der Christuskapelle

Den Frauen auf der Spur...

Wer hat schon einmal etwas von Wibrandis Rosenblatt gehört? - Geboren 1504, lebte sie in Basel, Straßburg, Cambridge und war viermal verheiratet. Mit drei bedeutenden Reformatoren, darunter Martin Bucer, teilte sie ihr privates und geistiges Leben. Sie gebar insgesamt 11 Kinder und half Glaubensflüchtlingen.

Weitere tapfere Frauen, darunter Henriette Katharina Freifrau von Gersdorff, Großmutter des Grafen von Zinzendorf und maßgebliche Förderin der Franckeschen Stiftungen, stellte uns Kathrin Wallrabe aus Dresden vor. Wir hörten von Frauen, die mutig deutsche Bibeln verteilten, Flüchtlingen Unterschlupf boten, sich im wissenschaftlichen Diskurs mit Männern maßen und den protestantischen Glauben an ihre Kinder und Enkel weitergaben.

Frau Wallrabe weckte unsere Neugier auf den Lutherweg und wir merkten, dass viele mutige Frauen in Vergessenheit geraten sind, ohne die jedoch

wesentliche Pfeiler unserer Kirche fehlen würden. Zusammen begaben wir uns auf die Spuren der Frauen, die die Reformation vorangebracht und weitergetragen haben. Ein schöner und interessanter Abend in „Frauensachen“.

(U. Weyer)



Nächste Termine für den Frauenkreis in der Christuskapelle:

30. November, 19:00 Uhr, Adventskranzbinden mit Barbara Dude

20. Dezember, 19:00 Uhr, Frauensachen im Advent

10. Januar, 19:00 Uhr, Frauen bereiten den Weltgebetstag vor

21. Februar, 19:00 Uhr, in Oberlosa Probe für den Weltgebetstag

Faschingsgottesdienst und Begegnung mit Partnergemeinde

**Sonntag, 11. Februar 2018, 10:00 Uhr, St.-Johannes-Kirche Hof;
Abfahrt 9:20 Uhr Johanniskirchplatz, Plauen**

Am Faschingssonntag wollen wir unsere Partnergemeinde in Hof zum Gottesdienst besuchen. Dort wird an diesem Sonntag traditionell eine gereimte Predigt gehalten; wir dürfen gespannt sein, ob Pfr. Hans-Jürgen Konrad dabei eine rote Nase trägt. Unsere Bläser und unser Kirchenchor werden im Gottesdienst musizieren. Im Anschluss an den Gottesdienst soll es Zeit geben zur Begegnung der Gemeinden. Deshalb sind wir zu einer Stärkung sowie zur Besichtigung der neuen Gemeinderäume eingeladen.

Wir treffen uns 9:20 Uhr auf dem Johanniskirchplatz und bilden Fahrgemeinschaften. Autos, die auf dem Johanniskirchplatz stehen bleiben, erhalten eine Parkgenehmigung. Ab etwa 13:00 Uhr treten wir die Heimfahrt an. (HR)

Vorankündigung: Radtour entlang des Main

10. – 13. Mai 2018

Von Himmelfahrt 2018 bis zum darauffolgenden Sonntag wollen wir im hoffentlich strahlenden Frühling mit drei Übernachtungen in guter Gemeinschaft und vielen touristischen, kulinarischen, aber auch geistlichen Impulsen mit den Fahrrädern von Würzburg bis Bamberg den Main entlang fahren. Es wird ein motorisiertes Begleitfahrzeug für das Gepäck geben. Wir haben bisher fünfzehn Übernachtungen reserviert und bitten um baldmöglichste Interessenbekundung. Genaueres (mit Preisen) bitte bei Karl-Heinz Frank erfragen (03741 525810). (KHF)

Neu im Kinderhaus: ein Bewegungsraum



Durch die hohe Auslastung unserer Kindertagesstätte war eine Erweiterung des Platzes nötig. Wir freuen uns, dass am 7. November im Kinderhaus „Spatzennest“ ein Bewegungsraum eingeweiht werden konnte. Ursprünglich diente dieser Gebäudeteil als Garage für den Gemeindefahrer in Neundorf. Jetzt sind die Wände mit einem Prallschutz ausgestattet, so, dass die Kinder Platz zum Sport treiben und Toben haben. (HR)

Neu: Aktion „Brotkorb“

Im Eingang unserer Johanniskirche steht seit einigen Wochen ein großer Korb, welcher durch einen Zettel als „Brotkorb“ beschriftet ist. Manchmal sind Lebensmittel darin. Diese Lebensmittel sind für Bedürftige gedacht, denen das Geld fehlt, um ihren Hunger zu stillen. Sie sollen sich aus diesem Korb bedienen dürfen. Wir sind dazu aufgerufen, etwas abzugeben und den Korb zu füllen - zum Beispiel, wenn wir sonntags zum Gottesdienst gehen. Entstanden ist das Projekt „Brotkorb“ bei der Vorbereitung des Erntedank-Gottesdienstes im Gottesdienst-Team. Neu ist die Idee nicht, es gibt zahlreiche Brotkorb-Projekte überall in Deutschland. Die Johanniskirche bietet sich an, da sie tagsüber offen steht - so können Bedürftige sich aus dem Brotkorb bedienen und dabei anonym bleiben. Gemeindemitglieder können ebenfalls jederzeit etwas in den Brotkorb legen.

Die Resonanz ist bereits gut, lang bleiben die gespendeten Nahrungsmittel nicht im Korb. Natürlich gibt es noch Anlaufschwierigkeiten; so wurde der Korb auch schon durch Einzelne komplett entleert. Wir suchen derzeit den Austausch mit anderen Brotkorb-Projekten, um aus deren Erfahrungen zu lernen.

Gemeindemitglieder sind aufgerufen, ebenfalls für den Brotkorb zu spenden. Wenn Sie Bedürftige kennen, sagen Sie ihnen, dass sie hier Hilfe finden! Und erzählen Sie Ihren Bekannten davon, dass wir uns immer über Spenden für den Brotkorb freuen. Achten Sie bitte darauf, nur abgepackte Lebensmittel in den Brotkorb zu legen. Wenn Sie beim Projekt mit Ihrer Zeit oder Ideen helfen möchten, sprechen Sie uns an oder schreiben uns eine E-Mail (brotkorb@johanniskirche-plauen.de). Wir freuen uns über jeden, der mitmacht.

(Andi Petzoldt)



100 Jahre Christuskirchgemeinde: Festschrift erscheint

2014 feierte die Christuskirchgemeinde ihr 100-jähriges Bestehen. Pfr. i. R. Matthias Schnabel arbeitete damals einen Festvortrag aus, der wesentliche Linien und interessante Details aus der Geschichte der Gemeinde zusammenfasste. Bald schon entstand der Plan, diesen Vortrag nochmals in Schriftform zu fassen und der Gemeinde zur Verfügung zu stellen. Dafür sammelten wir im vergangenen Jahr Geld, damit die Druckfassung finanziert werden kann. Bald nun ist es soweit: Das Layout liegt fast fertig vor und gedruckt ist dann schnell. Wir sind zuversichtlich, Ihnen zur Gemeindeversammlung in der Christuskapelle am 17. Dezember die Festschrift präsentieren zu können.

Durch die Bildung der Stephanuskirchgemeinde bekommt die Festschrift einen anderen Charakter. Sie dokumentiert die Geschichte einer Gemeinde, die sich durch die Vereinigung mit einer anderen verändern wird. Umso wichtiger ist diese Dokumentation, weil dadurch nicht einfach irgendwie etwas „weg“ ist, sondern angeschaut werden kann und sie ein wichtiger Bestandteil einer guten Erinnerungskultur werden kann.

Die Festschrift kann nach Erscheinen gegen eine Spende von 5 € erworben werden. (ST)

Alter Gottesacker Straßberg: Jugendfeuerwehr stellt Insektenhotel auf

Insekten sind ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Schöpfung. Gibt es keine Insekten mehr, ist unsere Umwelt und damit unser Leben massiv bedroht. In den letzten Jahren ist die Vielfalt und die „Gesamtmasse“ an Insekten massiv zurückgegangen, aktuelle Studien sprechen von einem Rückgang von bis zu 75 %. Grund genug, sich mit dem Schutz von Insekten und der Aufrechterhaltung ihres Lebensraumes, der oft auch unserer ist, auseinanderzusetzen.

Die Jugendfeuerwehr Straßberg hat sich in den vergangenen Monaten mit die-

sem Thema beschäftigt. Im Ergebnis haben sie unter Anleitung des Leiters der Jugendfeuerwehr, Robert Hofmann (im Bild rechts), ein Insektenhotel gebaut. Als Standort wurde der alte Gottesacker gewählt. Im Oktober, als es fertig war, stellten die jungen Leute die Nisthilfe auf. Wir danken für diese Art praktischer Bewahrung unserer Schöpfung! (ST)



<p>3. Dezember 1. Advent</p>	<p>10:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche: Gottesdienst mit Taufgedächtnis und Abendmahl; Predigt: Pfr. Hans-Jörg Rummel und Gottesdienst-Team; Musik: Johannisposaunenchor; mit Kindergottesdienst; anschl. Gemeindeversammlung im Johannissaal mit gemeinsamen Mittagessen 10:00 Uhr, Christuskapelle: Familiengottesdienst; Predigt: Pfr. Stephan Tischendorf und Gemeindepädagogin Barbara Dude (gemeinsam mit Kirchgemeinde Oberlosa) Kollekte: Arbeit mit Kindern 17:00 Uhr, Kirche Straßberg: Bergmännisch-Geistliches Konzert mit der Bergkapelle Schneeberg (siehe Sonderbeitrag); Pfr. Stephan Tischendorf</p> <p>Kollekte: für Kinder</p>
<p>10. Dezember 2. Advent</p>	<p>10:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche: Familiengottesdienst mit dem Kinderhaus Spatzennest; Verkündigung: Pfr. Hans-Jörg Rummel und Gemeindepädagogin Ulrike Schmidt; Musik: Singschulspatzen Kollekte: Kinderhaus Spatzennest 10:00 Uhr, Christuskapelle: Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. Stephan Tischendorf; mit Kindergottesdienst (gemeinsam mit Kirchgemeinde Oberlosa)</p> <p>Kollekte: unsere Gemeindearbeit</p>
<p>13. Dezember Mittwoch</p>	<p>19:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche: Ökumenische Nacht der Lichter mit Gesängen aus Taizé</p>
<p>17. Dezember 3. Advent</p>	<p>10:00 Uhr, Christuskapelle: Gottesdienst zu Kirchweih mit Abendmahl; Predigt: Pfr. Stephan Tischendorf; Musik: Querflöten-Ensemble (Ltg. E. Gareis); mit Kindergottesdienst; anschl. Gemeindeversammlung und Mittagsimbiss (gemeinsam mit Kirchgemeinde Oberlosa) 10:00 Uhr, Kirche Straßberg: Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. Hans-Jörg Rummel; mit Kindergottesdienst 17:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche: Musikalische Vesper im Advent; Andacht: Sup.in Ulrike Weyer; Musik: Kirchenchor, Johannisposaunenchor, Gesangs- und Instrumentalsolisten unter Leitung von Kantor Heiko Brosig (siehe auch Sonderbeitrag)</p> <p>Kollekte: unsere Gemeindearbeit</p>
<p>20. Dezember Mittwoch</p>	<p>18:00, Johanniskirche: Ökumenische Andacht mit dem Friedenslicht aus Bethlehem</p>
<p>23. Dezember Samstag</p>	<p>16:00 Uhr, Kapelle Neundorf: Christvesper mit Krippenspiel (Christenlehre)</p>

24. Dezember
Heiligabend

15:30 Uhr, St.-Johannis-Kirche: Christvesper mit Krippenspiel; Predigt: Pfr. H.-J. Rummel

15:30 Uhr, Christuskapelle: Christvesper mit Krippenspiel; Pfr. Stephan Tischendorf

17:00 Uhr, Kirche Straßberg: Christvesper mit Krippenspiel; Pfr. Stephan Tischendorf

17:00 Uhr, Stephanuskirche Oberlosa: Christvesper mit Krippenspiel; Pfr. i. R. Dietmar Bräunig

17:30 Uhr, St.-Johannis-Kirche: Christvesper mit Kirchenchor, Johannisposaunenchor; Gesangs- und Instrumentalsolisten (siehe auch Sonderbeitrag); Predigt: Pfr. Hans-Jörg Rummel

22:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche: Musik und Meditation zur Christnacht; mit Erik Feitisch (Posaune) & Lucian Plessner (Gitarre) – siehe Sonderbeitrag; Textauswahl: Pfr. Hans-Jörg Rummel

Kollekte: unsere Gemeindegemeinschaft

25. Dezember
1. Christtag

10:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche: Festgottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Sup.in Ulrike Weyer; Musik: Solisten, verstärkter Kirchenchor und Orchester unter Leitung von Kantor Heiko Brosig führen Teile der „Böhmischen Hirtenmesse“ von Jakub Jan Ryba auf (Eintritt frei); mit Kindergottesdienst

Kollekte: unsere Gemeindegemeinschaft

26. Dezember
2. Christtag

10:00 Uhr, Stephanuskirche Oberlosa: Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. Stephan Tischendorf; Musik: Instrumentalkreis; mit Kindergottesdienst (gemeinsam mit Christusgemeinde)

10:00 Uhr, Kirche Straßberg: Gottesdienst; Predigt: Pfr. Hans-Jörg Rummel; mit Kindergottesdienst

Kollekte: Katastrophenhilfe der Diakonie

31. Dezember
Silvester

14:30 Uhr, Kapelle Neundorf: Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. Hans-Jörg Rummel

16:00 Uhr, Stephanuskirche Oberlosa: Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Hans-Jörg Rummel (gemeinsam mit Christusgemeinde)

17:30 Uhr, Kirche Straßberg: Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Hans-Jörg Rummel; mit Kindergottesdienst

21:00 Uhr, St.-Johanniskirche: Musik und Meditation; mit Elke Gareis (Querflöte), Julia Gareis (Querflöte) & Kantor Brosig (Orgel); Textauswahl: Sup.in Ulrike Weyer

23:30 Uhr, Stephanuskirche Oberlosa: Andacht zum Jahreswechsel

Kollekte: unsere Gemeindegemeinschaft

1. Januar 2018
Neujahr

17:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche: Ökumenischer Gottesdienst; Predigt: Pastor Matthias Tepper (SELK); Musik: Udo Krumbiegel (Trompete), Steffen Rothe (Pauken) und Kantor Brosig (Orgel)

Kollekte: ökumenischer Zweck

<p>6. Januar Epiphania</p>	<p>19:30 Uhr, Lutherkirche: Gottesdienst; Predigt: Pfr. Andreas Gräßer</p> <p>Kollekte: Evangelisches Missionswerk Leipzig</p>
<p>7. Januar 1. Sonntag nach Epiphania</p>	<p>10:00 Uhr, Kirche Oberlosa: Gottesdienst mit Abendmahl zur Bildung der „Ev.-Luth. Stephanus-Kirchgemeinde Plauen“; Predigt: Pfr. Stephan Tischendorf, Musik: Johannisposaunenchor; mit Kindergottesdienst (gemeinsam mit allen Schwesterkirchgemeinden)</p> <p>Kollekte: unsere Gemeindegemeinschaft</p>
<p>14. Januar 2. Sonntag nach Epiphania</p>	<p>10:00 Uhr, Johannissaal: Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Sup.in Ulrike Weyer; Musik: Freya Sachs (Violine) & Kantor Brosig (Klavier); mit Kindergottesdienst</p> <p>10:00 Uhr, Christuskapelle: Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. Stephan Tischendorf; mit Kindergottesdienst</p> <p>Kollekte: unsere Gemeindegemeinschaft</p>
<p>21. Januar Letzter Sonntag n. Epiphania</p>	<p>10:00 Uhr, Erlöserkirche: gemeinsamer Abschlussgottesdienst aller evangelischer Gemeinden zum Abschluss der Gebetswoche der Evangelischen Allianz; Predigt: Matthias Kaden (Referent CVJM Sachsen); Musik: Chöre & Bläserchöre der Stadt; mit Kindergottesdienst</p> <p>Kollekte: Evangelische Allianz Deutschland</p> <p>10:00 Uhr, Pfarrsaal Straßberg: Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. Stephan Tischendorf; mit Kindergottesdienst</p> <p>Kollekte: unsere Gemeindegemeinschaft</p>
<p>28. Januar Septuagesimae</p>	<p>10:00 Uhr, Johannissaal: Gottesdienst mit Abendmahl zum Thema: „Vom Ich zum Wir“; Predigt: Pfr. Hans-Jörg Rummel und Gottesdienst-Team; Musik: Instrumentalkreis; mit Kindergottesdienst</p> <p>10:00 Uhr, Christuskapelle: Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. Stephan Tischendorf; mit Kindergottesdienst</p> <p>Kollekte: Bibelverbreitung</p>
<p>2. Februar Mariä Lichtmess (Freitag)</p>	<p>17:00 Uhr, Vögtekappelle in der Johanniskirche: Andacht; Pfr. Stephan Tischendorf</p>
<p>4. Februar Sexagesimae</p>	<p>10:00 Uhr, Johannissaal: Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Lektor Karl-Heinz Frank; Musik: Grazer Saxophonquartett (siehe auch Sonderbeitrag); mit Kindergottesdienst</p> <p>10:00 Uhr, Pfarrsaal Oberlosa: Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. Stephan Tischendorf; mit Kindergottesdienst</p> <p>Kollekte: VELKD</p>

11. Februar

10:00 Uhr, St.-Johannes-Kirche Hof!: Faschingsgottesdienst; gereimte Predigt: Pfr. Hans-Jürgen Konrad; Musik: Johannisposaunenchor und unser Kirchenchor mit dem Johanneskirchenchor Hof; mit Kindergottesdienst; anschl. Stärkung und Besichtigung der neuen Räumlichkeiten der Partnergemeinde

Abfahrt: 9:20 Uhr ab Johanniskirchplatz in Fahrgemeinschaften

10:00 Uhr, Pfarrsaal Straßberg: Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. Stephan Tischendorf; mit Kindergottesdienst

15:00 Uhr, Christuskapelle: KnirpsenGottesdienst; Pfr. Stephan Tischendorf und Barbara Dude; anschließend Familiennachmittag

Kollekte: unsere Gemeindegemeinschaft



JAHRESLOSUNG 2018

Gott spricht: Ich will dem **Durstigen** geben von der Quelle des **lebendigen Wassers** umsonst.

Offenbarung 21,6

Foto: Wiedicka



Weltweite Gebetswoche der Evangelischen Allianz 2018 „Als Pilger und Fremde unterwegs“

Datum	Ort	Thema
Montag, 15.01. Gebetsabend 19.30 Uhr	Landeskirchliche Gemeinschaft Fabrikstraße 6	„Josef – Am Ende wird es gut“ Pastor Harald Gäbel Kollekte: KARO eV
Dienstag, 16.01. Gebetsnachmittag 14.30 Uhr	Lutherhaus Dobenaustraße 12	„Ruth – In der Fremde Heimat finden“ Gemeinschaftspastor Sebastian Heydel Kollekte: AMIN
Gebetsabend 19.30 Uhr	Lutherhaus Dobenaustraße 12	„Ruth – In der Fremde Heimat finden“ Pfarrer Hans-Jörg Rummel Kollekte: AMIN
Mittwoch, 17.01. Gebetsabend 19.30 Uhr	Baptisten (EFG) Eugen-Fritzsch-Str. 15	„Daniel – In Verfolgung standhaft“ Pfarrer Andreas Gräßer Kollekte: FRAUENFRÜHSTÜCK
Donnerstag, 18.01. Gebetsnachmittag 14.30 Uhr	Paulushaus Goethestraße 34	„Jona – Gott will alle“ Pfarrer Hartmut Stief Kollekte: KALEB eV
Gebetsabend 19.30 Uhr	Paulushaus Goethestraße 34	„Jona – Gott will alle“ Pastor Norbert Lötzsch Kollekte: KALEB eV
Freitag, 19.01. Jugendgebetsabend 19.30 Uhr	Versöhnungskirche Friesenweg 171	„Paulus – Das Ziel im Auge behalten“ Pastor Matthias Tepper Kollekte: STADTMISSIONARISCHE PROJEKTE
Samstag, 20.01. Männerfrühstück 09.00 Uhr	Hof - Abfahrt 8 Uhr Treffpunkt: Fabrikstraße 6	„Priscilla und Aquilla“
Gebetsabend 19.30 Uhr	Johannissaal Untere-Ende-Straße 4	„Priscilla und Aquilla“ Torsten Nekwinda Kollekte: JUGENDCLUB BOXENSTOP
Sonntag, 21.01. Gottesdienst und Kindergottesdienst 10.00 Uhr	Erlöserkirche Str. d. Deutschen Einheit 3	„Jesus – Abgelehnter wird Versöhner“ Referent CVJM Sachsen Matthias Kaden Kollekte: EVANGELISCHE ALLIANZ

Gemeindekreise für Kinder

Kleinkinderkreis bis 3 Jahre

Christusgemeinde (Fiedlerstr. 10)
dienstags 10:00 Uhr

NEUE Knirpsenkirche

Christusgemeinde (Fiedlerstr. 10)
donnerstags 15:00 Uhr

Christenlehre

Neundorf (Hort, Schulstraße 8)
Klassen 1-4: Di. - 15:00 Uhr
Auch Kinder, die nicht in den Hort
gehen, sind eingeladen!

Pfarrhaus St. Johannes
(Untere Endestr. 4)
Zur Zeit keine Christenlehre, aber
Einladung in die Christusgemeinde!

Christusgemeinde (Fiedlerstr. 10)
Klassen 1-6: Do. - 16:30 Uhr

Pfarrhaus Oberlosa „Jesus-Kids“
Klassen 1-4: Di. - 15:00 Uhr
Klassen 5-6: Di. - 16:00 Uhr

Pfadfinder

Straßberg Pfarrgarten
Klassen 1-6: Do. - 16:30 Uhr

Gemeindekreise für Jugendliche

Junge Gemeinde

Pfarrhaus St. Johannes
(Untere Endestr. 4)
montags 18:18 Uhr

Ansprechpartner:
Laurentz Summerer 0152 33 51 27 75



Konfirmandenstunde

Pfarrhaus Straßberg
Klassen 7-8: Di. 17:00 Uhr

Pfarrhaus St.-Johannis
Klassen 7-8: Mi. 16:30 Uhr
Ansprechpartner:
Pfr. Hans-Jörg Rummel 03741-226957

Pfarrhaus Oberlosa
Klasse 7: Do. 16:00 Uhr

Christuskapelle
Klasse 8: Mi. 17:15 Uhr
Ansprechpartner:
Pfr. Tischendorf

NEU: Kids-Club und Eltern-Café im Johannishaus

Mittwoch, 17. Januar; 10:00 – 12:00 Uhr; Untere Endestr. 4

Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren und ihre Eltern sind zu unserem „Kids-Club“ herzlich eingeladen! Es werden Geschichten zu hören sein; sie werden basteln, singen und spielen. Gern dürfen Freundinnen oder Freunde mitgebracht werden. Eltern, die in dieser Zeit weder wieder nach Hause müssen, noch irgendwas zu erledigen haben, können bei ihren Kindern bleiben und sind zu einem „Eltern-Café“ eingeladen: bei einer Tasse Kaffee miteinander und mit Pfr. Rummel ins Gespräch kommen. Um Anmeldung per Telefon oder E-Mail an Gemeindepädagogin Ulrike Schmidt oder Pfr. Rummel wird gebeten (siehe Umschlagseite); Die Anmeldung ist aber nicht Voraussetzung.

P.S.: hat jemand Lust bei „Kids-Club-Team“ mitzuarbeiten? Das wäre toll! Bitte per Telefon oder E-Mail bei Gemeindepädagogin Ulrike Schmidt oder bei Pfr. Rummel melden. (HR)



Knirpsenkirche feiert KnirpsenGottesdienst

Sonntag, 11. Februar 2018, 15:00 Uhr, Christuskapelle



Seit November gibt es in der Christuskapelle das Angebot der Knirpsenkirche. Vorschulkinder (und ihre Eltern) sind eingeladen, Kirche als ihren (Lebens-) Raum zu entdecken und in Besitz zu nehmen. Und wieso nicht auch mal Gottesdienst miteinander feiern?

Wir laden Eltern mit kleinen und großen Kindern herzlich ein, zu einem Gottesdienst für Große und Kleine! Und weil danach Kaffeezeit ist, bleiben Sie doch einfach da, bei Kaffee, Tee und Kuchen und machen Sie

sich einen netten Nachmittag. Falls Sie keinen in der Gemeinde kennen, bringen Sie einfach Ihre Bekannten mit! Ihre Kinder werden übrigens gut betreut. Wir freuen uns auf einen entspannten und fröhlichen Nachmittag mit Ihnen! (ST)



Kinderbibeltage „Gott ist da“

14.-16.02.2018 für Schulkinder der 1.-6. Klasse

Kennt Ihr Simon? Ich meine den Simon, der einmal von Elia geheilt wurde. Die beiden treffen nämlich bei uns im Lutherhaus wieder aufeinander und haben in der Zwischenzeit eine ganze Menge erlebt. Wir erfahren von diesen spannenden Erlebnissen aus erster Hand: Da geht es um Krith, Karmel, Naboth und Horeb! Wer oder was sich dahinter verbirgt? Findet es selbst heraus!

Wir werden auch gemeinsam singen und spielen und uns kreativ und sportlich betätigen und natürlich spannende Geschichten aus der Bibel erleben.

Neugierig? Dann melde dich bis 30.01.2018 bei Sylvia Freitag, Barbara Dude oder im Pfarramt der Ev.-Luth. Lutherkirchgemeinde an.

Die Kosten betragen 4 EUR je Tag für Mittwoch bis Freitag. Im Preis sind Material und Verpflegung enthalten.

Folgendes Programm ist geplant:

Mi., Do., Fr.: Thema, Singen, Kleingruppen, Kreativzeit (kein Frühstück!, gemeinsames Mittagessen, Snack)

So., 10:00 Uhr: Familiengottesdienst im Luthersaal

Genauere Informationen gibt es dann mit einem Flyer.

Die Kinderbibeltage finden im Lutherhaus, Dobenastr. 12, in Plauen statt.

Wir freuen uns auf Euch.

Sylvia Freitag, Barbara Dude und viele fleißige Mitarbeiter.

Bergmännisch-geistliches Konzert zum Beginn der Adventszeit Bergkapelle Schneeberg kommt nach Straßberg

Sonntag, 03. Dezember (1. Advent), 17:00 Uhr, Kirche Straßberg

Das traditionsreiche Bergmusik-Ensemble aus dem Westerzgebirge wurde bereits im Juni 1830 gegründet. Über viele Generationen hinweg pflegte, bewahrte und entwickelte es das reiche, oft vom tiefen christlichen Glauben der Bergleute zeugende musikalische Erbe dieser Region. Auch heute noch kommen die derzeit 15 Mitglieder der Bergkapelle mehrheitlich aus kirchlichen Posaunenchorern verschiedener Orte (Albernau, Aue und Zschorlau).

Lassen Sie sich durch bergmännische Musik, traditionelle Blasmusik, erzgebir-

gische Lieder und moderne Arrangements zu Advents- und Weihnachtsliedern auf die schöne Adventszeit einstimmen! Das Konzert steht unter der Leitung von Bergmusikmeister Reinhard Georgi. Der Eintritt ist frei – am Ausgang wird um angemessene Spenden gebeten. (HB)



Weihnachtliches Orgelkonzert mit Prof. Matthias Eisenberg

Freitag, 15. Dezember, 19:30 Uhr, St.-Johannis-Kirche

Auch in diesem Jahr ist es dem Lions-Club Plauen als Veranstalter gelungen, Prof. Matthias Eisenberg für dieses Konzert nach Plauen zu holen. Die Besucher dürfen sich auf Orgel-Kompositionen unterschiedlicher Stilrichtungen und auf die legendären Improvisationen des Künstlers über Advents- und Weihnachtslieder freuen. Die Einnahmen des Konzertes werden für wohltätige Zwecke zur Verfügung gestellt. Tickets sind im Pfarramt und an der Abendkasse erhältlich.

(HB)



„Gloria, Gloria, Gott in der Höh“ – musikalische Vesper im Advent

3. Adventssonntag, 17. Dezember, 17:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche

Auch in diesem Jahr dürfen sich die Besucher des traditionellen Adventskonzertes auf eine bunte musikalische Vielfalt freuen. Chor- und Blechbläserklänge mit Pauken, Sologesang, Instrumentalsolisten, Orgel, und nicht zuletzt die Möglichkeit des gemeinsamen Singens, werden für ein abwechslungsreiches Programm sorgen.

Mitwirkende: Kirchenchor Johannis-Markus-Paulus, Johannesposaunenchor, Simone Ditt-Baumgarten (Sopran), Petra Lucaciu & Adrian Lucaciu (Violinen) und Kantor Heiko Brosig (Leitung und Orgel).

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um Spenden gebeten.

Musik am Heiligen Abend: Michéle Rödel singt Weissagung von Paul Hertel und Posaunist Erik Feitisch spielt mit Kölner Gitarristen Lucian Plessner

24. Dezember, St.-Johannis: Musikalische Vesper 17:30 Uhr / Musik & Meditation 22:00 Uhr

Paul Hertel (1880-1964) wirkte von 1919 bis 1945 als Kantor an der St.-Johannis-Kirche. Auch wenn durch die Bombardierung Plauens im II. Weltkrieg viel kirchenmusikalisches Gut verloren ging, so ist im Kantorei-Archiv der St.-Johannis-Kirche eine Originalhandschrift Hertels einer Weihnachts-Weissagungskomposition mit der Vertonung der bekannten Worte aus dem 9. Kapitel des Jesaja-Buches für Sopran & Orgel erhalten geblieben. Über einen langen Zeitraum wurde dieses Stück jährlich zu Weihnachten aufgeführt. Nach mehr als 10-jähriger Pause kann man dieses Stück in diesem Jahr in der musikalischen Christvesper am frühen Abend des 24. Dezember wieder hören. Den Gesangspart übernimmt die beliebte Plauener Sopranistin Michéle Rödel. Selbstverständlich wirken auch der Kirchenchor und der Johannesposaunenchor wieder mit, sowie Axel Vieweg an der Oboe.

Am späten Heiligen Abend darf man sich auf eine weitere besondere Musik freuen. Dafür reist mit Lucian Plessner extra ein international renommierter Gitarrist aus Köln an. Er ist in Plauen nicht unbekannt – spielte er doch vor einiger Zeit ein Solokonzert für Gitarre und Orchester mit dem Philharmonischen Orchester Plauen-Zwickau. Der Künstler gab bereits Konzerte in ganz Europa, aber auch in Süd- und Nordamerika, Asien und im Nahen Osten. Gemeinsam mit Erik Feitisch (Posaune) werden zur „Musik und Meditation in der Christnacht“ besinnliche Klänge in der selten zu hörenden, aber sehr stimmungsvollen Besetzung für Posaune und Gitarre - ergänzt durch gesungliche Mitwirkung von Ruth Odewole - erklingen. (HB)

„Auf nach Bethlehem, seht, was dort gescheh´n“ – Musikalischer Festgottesdienst mit Auszügen aus der „Böhmischen Hirtenmesse“ von J.J. Ryba

25. Dezember (1. Christtag), 10:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche

Sie gilt als das „Böhmische Weihnachtsoratorium“ – die „Missa pastoralis bohemica“ (Böhmische Hirtenmesse) und ist das Symbol tschechischer Weihnacht. 1796 schuf Jakub Jan Ryba diese von einer volkstümlichen Musikalität erfüllte und in schlichter Sprache gehaltene Komposition. Er hat es geschafft, im gesamten Werk nicht eine einzige Molltonart zu verwenden – es gibt also nur Dur-Tonarten – was die ausgelassene und fröhliche Stimmung als Ausdruck der Freude über die Geburt des Jesus-Kindes unterstreicht. Etwas mehr als

die Hälfte der „Hirtenmesse“ wird im Verlauf des Festgottesdienstes erklingen. Ausführende sind Simone Ditt-Baumgarten (Sopran), Siegfried Adler (Bass), der verstärkte Kirchenchor und ein Kammerorchester mit Streichern, Holzbläsern, Blechbläsern, Pauken und Orgel. Der ist frei. Das Projekt wird von der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens gefördert. Eintritt frei (HB)



Kantorei

Kirchenchor
Johannisposaunenchor
Instrumentalkreis

Kirchenspatzen (ab 4 Jahre)
Kinderchor Kurrende I (1.+2. Klasse)
Kinderchor Kurrende II (ab 3. Klasse)

donnerstags, 19:00 Uhr
 dienstags, 19:30 Uhr
 mittwochs 18:00 Uhr
 (nach Vereinbarung)
 donnerstags, 16:30 Uhr, Lutherhaus
 mittwochs 16:30 Uhr, Johannissaal
 mittwochs, 16:30 Uhr, Lutherhaus

Kammerkonzertreihe in diesem Jahr international besetzt Grazer Saxophonquartett kommt nach Plauen

Sonntag, 04. Februar, 17:00 Uhr, Paulushaus, Goethe-Str. 34

Beim ersten der drei Kammerkonzerte im Jahr 2018 wird das älteste Saxophonquartett Österreichs in Plauen gastieren. Es ging 1986 aus dem Saxophonquartett des Grazer Landeskonservatoriums unter Prof. Oto Vrhovnik hervor, der nach seinem Studium in Paris das „klassische Saxophon“ in Österreich etablierte. Von den Gründungsmitgliedern ist noch Dieter Pätzold am Altsaxophon aktiv, der mit seinem Familienensemble „Camerata Petzold“ Anfang September bereits in Gottesdiensten und zur „Orgelspazierfahrt“ viele Plauener begeistern konnte. Seine jetzigen „Kollegen“ im Saxophonquartett sind inzwischen Absolventen der nächsten Generation der Grazer Kunstuniversität. Im Rahmen einer weltweiten Konzerttätigkeit zwischen Südamerika und den Philippinen konzertierte das Ensemble in den Jahren 1999 und 2002 auch im Erzgebirge. Seitdem besteht eine freundschaftliche, mit vielen Musikprojekten angereicherte Beziehung zwischen Kantor Heiko Brosig und Dieter Pätzold. Freuen Sie sich auf ein Konzert mit klassischen Bearbeitungen, jazzigen Arrangements und Originalkompositionen österreichischer Komponisten! Ausführende sind Stephanie Schoiswohl (Sopransaxophon), Prof. Dr. Dieter Pätzold (Altsaxophon), Simon Sirec (Tenorsaxophon) und Florian Bauer (Baritonsaxophon).

Tickets für 9,00€ im Vorverkauf (ermäßigt 7,00€) gibt es in den Pfarrämtern St.-Johannis (Tel. 03741/226957), Markus-Paulus (Goethestr. 34, Tel. 03741/523035) und in der Buchhandlung Klüger (Neundorfer Str. 6, Tel. 03741/224408). An der Abendkasse gibt es jeweils 3,00€ Aufschlag. Bis 16 Jahre ist der Eintritt frei.

Als Einstimmung auf das Konzert wird das Grazer Saxophonquartett den Gottesdienst am 04.02. um 10:00 Uhr im Johannissaal mitgestalten.

Weitere Konzerte im Rahmen der Kammermusiken 2018:

Sonntag, 04. März, 17:00 Uhr, Johannissaal: Das Daedalus-Quartett (USA) spielt Streichquartette von Mendelssohn Bartholdy, Brahms und Prokofjew.

Sonntag, 15. April, 17:00 Uhr, Luthersaal: Hausmusik mit Instrumentalisten der Luthergemeinde. (HB)



Pfarrhaus St. Johannis

Kirchenvorstand	-	Mo. 15.01.	18:00 Uhr
Seniorenkreis Infos: Pfr. H.-J. Rummel: 226957	Di. 19.12.	Di. 16.01.	15:00 Uhr
Frauenkreis Mittendrin Infos: Frau Läter: 0175 1040373	Mi. 13.12.	Di. 30.01.	19:00 Uhr
Posaunenchor Infos: Kantor Brosig 2802212 / 223040	dienstags		19:30 Uhr
Anonyme Alkoholiker Infos: Jan: 0175-1781654	dienstags		19:00 Uhr
Gedankenflüge Infos: Pfr. H.-J. Rummel: 226957	-	Di. 09.01.	19:00 Uhr
Besuchsdienst Geburtstage	Di. 12.12. anschl. Einladung auf den Weihnachtsmarkt	-	17:30 Uhr
Bibelkreis Infos: Diakon i.R. E. Eichhorn: 224869	mittwochs		15:00 Uhr
Kinderchor Kurrende I Infos: Christine Unger 526950	mittwochs		16:30 Uhr
AG Gottesdienst	-	Mi. 10.01.	19:00 Uhr
Gebet für die Stadt Johanniskirche Infos: Pfr. H.-J. Rummel: 226957	Mi. 06.12.	Mi. 07.02.	18:00 Uhr
Kirchenchor Infos: Kantor Brosig 2802212/223040	donnerstags		19:00 Uhr

Christuskapelle Fiedlerstr. 10

Bibel- und Gebetskreis Jürgen Nungesser:4683286	dienstags		14:00 Uhr
Israelgebetskreis	Mi. 20.12.	Mi. 17.01.	13:30 Uhr
Seniorenkreis	Mi. 13.12.	Mi. 10.01.	14:00 Uhr
Frauensachen	-	-	19:00 Uhr
Bibelstunde Mammenstraße	Do. 07.12.	Do. 11.01.	17:30 Uhr
Plauerer Männerrunde Infos: Horst Joneit: 440923	-	-	19:30 Uhr

Oberlosa

Seniorenkreis	Mi. 20.12.	Mi. 17.01.	14:00 Uhr
Singkreis	Do. 07.12. Do. 21.12.	Do. 11.01. Do. 25.01.	19:30 Uhr

Straßberg

Gemeindekreis (in der Gaststätte „Cambrinus“)	Mi. 06.12.	Mi. 03.01.	14:30 Uhr
--	------------	------------	-----------

Neundorf

Kindergottesdienst Kapelle Neundorf	-	Mi. 10.01.	15:00 Uhr
Seniorenkreis Neundorf Gemeindehaus Kobitzschwalder Str. 9 Infos: Pfr. Hans-Jörg Rummel: 226957	Do. 07.12.	Do. 18.01.	15:00 Uhr
Bibelstunde Seniorenresidenz Infos: Pfr. Tischendorf	Fr. 08.12.	Do. 11.01.	10:00 Uhr
Baby-Club Kinderhaus Spatzennest, Am Anger 8 Infos: Frau Piller: 133381	freitags		10:00 Uhr
Gottesdienste Seniorenresidenz Infos: Pfr. Tischendorf	So. 24.12.	Sa. 20.01.	10:00 Uhr

Seniorenheim „Am Komturhof“

Gottesdienste	Sa. 09.12. Pfr. Rummel	Sa. 06.01. Pfr. Rummel	10:15 Uhr
	So. 24.12. Pfr. i.R. Schnabel	Sa. 20.01. Pfr. Rummel	10:15 Uhr
		Sa. 03.02. Pfr. i.R. Schnabel	10:15 Uhr
Bibelstunde Infos: Pfr. Rummel	Fr. 15.12.	Fr. 12.01.	15:00 Uhr

Hauskreise

Frauengesprächskreis Infos: Karin Hoffmann: 422665	Mo. 04.12.	Mi. 10.01.	15:30 Uhr
Dienstagskreis Infos: Karl-Heinz Frank: 525810	dienstags		20:00 Uhr

RUF zur FÜRBITTE

Getauft wurden:
aus der Johanniskirche
Sophia Nicole Sämann

aus der Gemeinde Oberlosa
Emilian Weller

Verstorben sind:
aus der Johanniskirche
Christa Margarete Neidhardt, 90 Jahre

aus der Gemeinde Oberlosa
Werner Klug, 89 Jahre

*Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt.
Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis umhergehen,
sondern wird das Licht des Lebens haben.
(Johannes 8,12)*



Ehemaliger Pfarrer der St.-Johannis-Kirchgemeinde verstorben

Am 11. November 2017 wurde der Pfr. Winfried Pape auf dem Friedhof I in Plauen beigesetzt - im Alter von 83 Jahren. Der Verstorbene war von 1960 an einige Jahre Pfarrer der Johanniskirche. Er war zuständig für den Ortsteil Reusa, der damals noch zur Johanniskirche gehörte. Winfried Pape wirkte maßgeblich an der Gründung der Michaeliskirche mit. Von 1966 an, bis zu seinem Ruhestand, hatte er die Pfarrstelle in Rodau inne. Eine gewisse Verbindung zur Johanniskirche bestand erneut zu der Zeit, als seine Ehefrau Annegret Pape zeitweise den Kantorendienst in der Johanniskirche versah. Wir wissen ihn nun in Gottes Hand. (HR)

Weberhäuser Plauen
Ferienwohnung + Gastronomie
Familie Oertel
Bleichstr. 17
Tel.: 03741/70 98 21
0151/23 26 14 13
oertel.andrea@t-online.de

einheimischer
BESTATTUNGSDIENST
MARION TODT
 Neundorfer Str. 120, 08523 Plauen
Telefon rund um die Uhr
03741-70 70 60
 info@bestattungsdienst-todt.de www.bestattungsdienst-todt.de

GRÜNSERVICE
 Steffen Packmohr

- Gartengestaltung
- Grünanlagenpflege
- Friedhofsgärtnerei
- Raumbegrünung

Büroschrift
 Kleinfriesener Str. 14
 08529 Plauen
 (am Hauptfriedhof)
 Telefon (03741)52 94 12

Gaststätte
Cambrinus
 Gaststätte Cambrinus
 Hauptstr. 21 08527 Plauen/Straßberg

Familie Frost
 Tel. 03741/133396
 Ausflugs-gaststätte,
 Kamin, Kaffeebar,
 Behindertentoilette,
 großer Parkplatz
 vorm Haus

Gaststätte mit
 35 Sitzplätzen
 Essen auf Rädern
 Buffets auch außer Haus

www.cambrinus.de

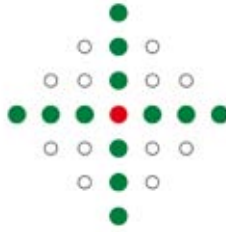
Bestattungen „**KARIN**“ Werner e. Kfm. 
 Ihre einheimische Bestatterin mit Verabschiedungsraum
 NUR: Äußere Reichenbacher Straße 25
Tag und Nacht ☎ 03741 / 44 22 76
 Internet: www.Bestattungen-Karin-Werner.de

Bestattungen "PARTNER"
Kerstin & Joachim Roßbach GmbH

*Seit 1992 ihr einheimischer Bestatter
 preiswert - kompetent - qualifiziert*


Tag und Nacht
(03741) 48 00 4

Plauen - Röntgenstraße 39 (gegenüber Autohaus)
 Filiale **Elsterberg - Hohndorfer Str. 1**, Blumengeschäft Silke Heinecke
Hausbesuch zu jederzeit kostenlos
www.bestattungsunternehmen-partner.de • BU-PARTNER@t-online.de



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

St. Johannis

Sparkasse Vogtland

Kirchgeldkonto:

IBAN: DE85 8705 8000 3000 0098 24

Friedhofskonto:

IBAN: DE95 8705 8000 3100 1087 94

Gemeindegeldkonto:

IBAN: DE56 8705 8000 3000 0062 72

Christus

Kirchgemeindegeldkonto:

IBAN: DE54 8705 8000 3000 0051 44

BIC: WELADED1PLX

Straßberg

Gemeindegeldkonto:

IBAN: DE02 8705 8000 3000 0051 10

BIC: WELADED1PLX

Kirchgeldkonto:

IBAN: DE98 8705 8000 3000 0051 28

BIC: WELADED1PLX

Friedhofskonto:

IBAN: DE76 8705 8000 3000 0051 36

BIC: WELADED1PLX

Oberlosa

Kirchgemeindegeldkonto:

IBAN: DE87 8705 8000 3350 0003 38

BIC: WELADED1PLX

Anschriften und Öffnungszeiten der Büros und des Kinderhauses

Pfarramt der Ev.-Luth. St.-Johanniskirchgemeinde



Untere Endestraße 4
08523 Plauen
Tel.: 03741-226957
Fax: 03741-226958
kg.plauen_stjohannis
@evlks.de
Verwaltung: Ilona Frank
Öffnungszeiten
Mo, Di, Do, Fr - 10:00 bis
12:00 Uhr
Di - 14:00 bis 17:00 Uhr

Pfarramt der Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde



Fiedlerstraße 10
08527 Plauen
Tel.: 03741-44 46 64
Fax: 03741-39 35 80
Funk: 0157 73595250
kg.plauen_christus
@evlks.de
Verwaltung:
Mathias Grünert
Öffnungszeiten
Mi- 15:30 bis 17:30 Uhr

Ev. Kinderhaus „Spatzennest“ (Krippe und Kindergarten)



Am Anger 8
08527 Plauen
Tel.: 03741-13 33 81
post@kinderhaus-
plauen.de
Leiterin: Heidrun Piller

Pfarramt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plauen-Oberlosa

Kirchplatz 11
08527 Plauen - Oberlosa
Tel. : 03741 - 44 44 45
Funk: 0157 73595250
kg.plauen_oberslosa
@evlks.de
Verwaltung: Mathias Grünert
Öffnungszeiten
Mi - 13:00 bis 15:00 Uhr

Ev. Kinderhaus „Spatzennest“ (Hort)



Schulstraße 8
08527 Plauen
Tel.: 03741-39 11 39
hort-spatzennest@
t-online.de
stellv. Leiterin und
Ansprechpartnerin Hort:
Yvonne Sachs

Pfarramt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Straßberg

Schulweg 4
08527 Straßberg
Tel.: 03741-13 32 41
Fax: 03741-39 11 53
kg.strassberg@evlks.de
Verwaltung:
Verwaltung: Mathias Grünert
Öffnungszeiten
Mi - 9:00 bis 11:00 Uhr

Kirchner



Enrico Schmidt
Tel.: 0151-11 63 90 49

Sabine Töfflinger
Tel.: 03741-44 46 64

Unsere Mitarbeiter im Verkündigungsdienst sind für Sie da:



Superintendentin
Ulrike Weyer
Untere Endestraße 4
08523 Plauen
Tel.: 03741-22 43 17
Ulrike.Weyer@evlks.de



Gemeindepädagogin
Barbara Dude
Tel.: 03741-46 83 420
barbara.dude@web.de



Pfarrer
Hans-Jörg Rummel
Untere Endestraße 4
08523 Plauen
Tel.: 03741-22 69 57
hans_joerg.rummel@evlks.de



Gemeindepädagogin
Daniela Rödel
Tel.: 037463 - 83 784
mail.to.dani@gmx.net



Pfarrer
Stephan Tischendorf
Schulweg 4
08527 Straßberg
Tel.: 0162-91 14 59 2
Stephan.Tischendorf@evlks.de



Gemeindepädagogin
Ulrike Schmidt
Tel.: 0176-55 92 46 96
info@kirche-unterwogs-vogtland.de



Kantor
Heiko Brosig
Tel.: 03741-28 02 21 2
Tel.: 03741-22 30 40
H.Brosig@live.de

Die Anschriften, Telefonnummern und Öffnungszeiten der Pfarrämter, Friedhofsverwaltungen und des Kindergartens finden Sie auf der Innenseite.